



GLEICH ONLINE ANMELDEN

2. Schulhalbjahr

**digital & aktuell
zwei Mal im Jahr**

**DIALOG
SCHULE
WIRTSCHAFT**
PROGRAMM 2019/2020

Mittelhessen

2. Schulhalbjahr

digital & aktuell
zwei Mal im Jahr

DIALOG
SCHULE
WIRTSCHAFT

PROGRAMM 2019/2020

Mittelhessen

Anschriften der Arbeitsgemeinschaften und SCHULEWIRTSCHAFT

SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen **Elsa-Brandström-Straße 5** **35578 Wetzlar**

Sebastian Höhn, Referent
Tel.: 06441 7008-25, Fax: 06441 7008-30
E-Mail: shoehn@vhu.de

Yesim Toy, Projektassistentin
E-Mail: ytoy@vhu.de
Tel.: 06411 7008-24, Fax: 06441 7008-30

Alexandra Heege, Referentin (in Elternzeit)

Internet:
www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de

SCHULEWIRTSCHAFT Hessen **Haus der Wirtschaft Hessen**

Emil-von-Behring-Str. 4, 60439 Frankfurt
Tel.: 069 95808-253/-255, Fax: 069 95808-155
Internet: www.schule-wirtschaft-hessen.de
E-Mail: rust.matthias@bwhw.de
Geschäftsführer: Matthias Rust

SCHULEWIRTSCHAFT Nordhessen

(Hersfeld-Rotenburg, Kassel, Marburg,
Schwalm-Eder, Waldeck-Frankenberg,
Werra-Meißner)

Karthäuserstraße 23, 34117 Kassel
Tel.: 0561 1091-51, Fax: 0561 17636
E-Mail:
achim.schnyder@arbeitgeber-nordhessen.de,
frauke.syring@arbeitgeber-nordhessen.de
Geschäftsführung:
Achim Schnyder, Frauke Syring

SCHULEWIRTSCHAFT Rhein-Main-Taunus

Emil-von-Behring-Straße 4,
60439 Frankfurt am Main
Tel.: 069 95808-238, Fax: 069 95808-178
E-Mail: chauck@vhu.de
Referentin: Christine Hauck

SCHULEWIRTSCHAFT Fulda

Heinrichstraße 8, 36037 Fulda
Tel.: 0661 100-87/88, Fax: 0661 76246
Geschäftsführung: Manfred Baumann
Sprecherin: Angelika Bott-Werner
c/o Eduard-Stieler-Schule
Brüder-Grimm-Straße 5, 36037 Fulda
Tel.: 0661 969-5432, Fax: 0661 69864
E-Mail: abott123@t-online.de

SCHULEWIRTSCHAFT Osthessen

(Gelnhausen, Hanau, Offenbach-Stadt,
Offenbach Landkreis Ost,
Offenbach Landkreis West, Steinau-
Schlüchtern)
Martin-Luther-King-Str. 1, 63452 Hanau
Tel.: 06181 997520, Fax: 06181 9975111
E-Mail:
RMaisch@schule-wirtschaft-osthessen.de
Geschäftsführer: Reinhold Maisch

SCHULEWIRTSCHAFT Darmstadt und Süd Hessen

(Bergstraße, Darmstadt-Dieburg,
Groß-Gerau, Odenwaldkreis)
Rheinstraße 60, 64283 Darmstadt
Tel.: 06151 2985-42; Fax: 06151 2985-22
Projektleitung: Fabienne Bardonner
Geschäftsführer: Dirk Widuch
E-Mail: fbardonner@hessenmetall.de
Referentin: Karin Lehmann
E-Mail: klehmann@vhu.de

SCHULEWIRTSCHAFT Wiesbaden- Rheingau-Taunus

Murnastraße 12, 65189 Wiesbaden,
Tel.: 0611 710649
E-Mail: funk@hessenchemie.de
Geschäftsführer: Jürgen Funk
Projektleitung: Chantal Kirschner
Tel.: 0611 7106-40
E-Mail: kirschner@hessenchemie.de

Inhaltsverzeichnis

Anschriften SCHULEWIRTSCHAFT in Hessen	2	Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“	24 – 25
SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen	4	Projekt „I am MINT“	26
Grußwort	5	Festival der Naturwissenschaften & Technik in Wetzlar und Dillenburg	27
SCHULEWIRTSCHAFT – Wer sind wir?	6	Junior Schülerfirmen	28
Sprecher/Sprecherinnen SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen	7	Angebote im Mathematikum in Gießen	29
Hinweise zur Organisation, Wie melden Sie sich an?	8	Veranstaltungen im Mathematik-Zentrum Wetzlar e.V.	30
Veranstaltungsübersicht	9 – 10	Sonderveranstaltungen von SCHULEWIRTSCHAFT	31 – 34
Programmangebote	11 – 13	Blick auf das Highlight 2019	35
OloV, Berufswahlpass	14	Terminankündigungen/ Veranstaltungshinweise	36
KomPo7	15	Angebote der LAG SCHULEWIRTSCHAFT	37
Das Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung	16 – 17	Materialien der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT	38
M+E Info Trucks	18 – 19	Sprecher/Sprecherinnen SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen	39 – 41
Internetseite „www.ausbildung-me.de“ Girlspower in der M+E Industrie	20	Dankesworte	42
Internetportal „www.me-vermitteln.de“	21	Kooperationspartner 2019/2020 – 2. Schulhalbjahr	43
Rückblick auf unsere Aktivitäten auf der Messe Chance	22		
Rückblick auf unsere Betriebsbesichtigungen	23		

Impressum

Herausgeber
SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

Verantwortlich
Sebastian Höhn

Redaktion
Sebastian Höhn
Yesim Toy

Grafik
w3 print + medien GmbH & Co. KG

Herzlich Willkommen in unserem aktuellen Halbjahresprogramm.
Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Das Betreuungsgebiet unserer **SCHULEWIRTSCHAFT** Arbeit, die wir gemeinsam mit der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände (VhU) durchführen, erstreckt sich über die Regionen Biedenkopf, Dillkreis, Wetzlar, Limburg-Weilburg, Gießen, Vogelsberg und Wetterau.

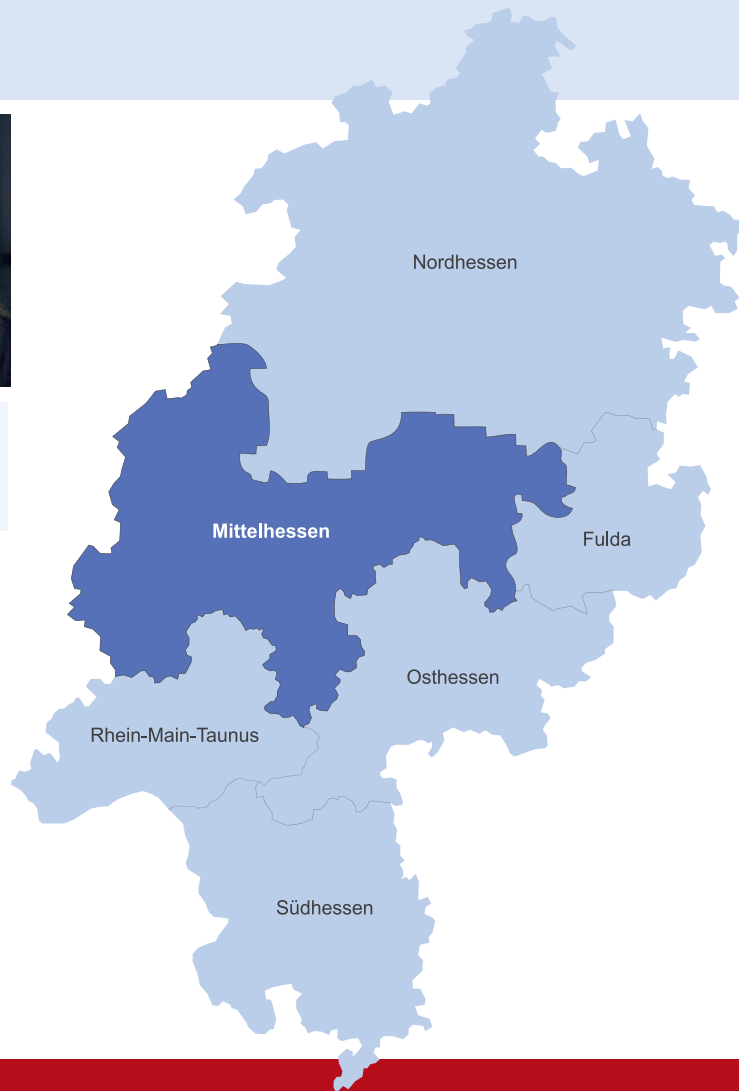
Die Arbeitskreise firmieren unter dem Namen **SCHULEWIRTSCHAFT** Mittelhessen.

**Anzahl der Schulen in Mittelhessen
(Stand 2020):**

Landkreis	Schulen
Biedenkopf	17
Dillkreis	20
Gießen	33
Limburg-Weilburg	29
Vogelsberg	21
Wetteraukreis	42
Wetzlar	17



Yesim Toy
Projektassistentin
Tel.: 06441 7008-24
E-Mail: ytoy@vhu.de



Februar 2020

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit mehreren Jahren steigt die Bedeutung, die der beruflichen Orientierung an Schulen landesweit zukommt. Dies spiegelt sich auch in den Entwicklungen der hessischen Bildungspolitik wider: Im Juli 2018 ist die Verordnung für Berufliche Orientierung in Schulen (VOBO) in Kraft getreten, sodass u. a. auch die Relevanz der Zusammenarbeit von Schulen und Unternehmen noch weiter gesteigert wurde. Gerne unterstützen wir Sie als Lehrkräfte bei der Umsetzung dieser wichtigen Aufgaben und freuen uns, mit unserem **SCHULEWIRTSCHAFT**-Programm für das 2. Schulhalbjahr 2019/2020 einen weiteren Beitrag in diese Richtung für Sie leisten zu können. Dazu haben wir wieder vielfältige Angebote in Mittelhessen zusammengestellt. Neben den klassischen Betriebserkundungen finden Sie auch Informationen für den seit Jahren beliebten Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“ und weitere Sonderveranstaltungen.

Mit der ausschließlich elektronischen Bereitstellung des Programms haben wir gute Erfahrungen gemacht, sodass wir diesen Aspekt, gestützt durch viele positive Rückmeldungen, beibehalten. Dadurch leisten wir einen Beitrag zur Ressourcenschonung und können Ihnen darüber hinaus wieder zwei Halbjahresprogramme liefern. Gesteigerte Aktualität, überschaubarere Planungszeiträume für Sie als Lehrkräfte, für die Unternehmen und für unsere Sprecherinnen und Sprecher sind die Vorteile, die von den Be-

teiligten geschätzt werden.

Bei allen Veränderungen bleibt die Grundausrichtung von **SCHULEWIRTSCHAFT** jedoch seit über 40 Jahren eine Konstante: Auch im Schuljahr 2019/2020 bieten wir Ihnen die Gelegenheit, durch den direkten Kontakt mit der Arbeits- und Wirtschaftswelt mehr über heimische Unternehmen zu erfahren. Durch diesen Dialog können Ausbildungs- und Studienangebote der Region sowie die damit verbundenen Anforderungen den Lehrkräften transparent gemacht werden. Mit diesem Wissen können Sie als Lehrerinnen und Lehrer diese Informationen an Ihre Schülerinnen und Schüler, beispielsweise für Betriebspraktika oder Ausbildungsstellen, direkt weitergeben.

In diesem Sinne hoffen wir, dass unsere Angebote nach wie vor auf Ihr Interesse stoßen und freuen uns darauf, Sie auf unseren Veranstaltungen zu begrüßen.

Für weitere Informationen und aktuelle Termine nutzen Sie bitte auch unsere Homepage www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de.

Wir wünschen Ihnen allen einen guten Start ins Schuljahr und freuen uns auch weiterhin auf die Zusammenarbeit mit Ihnen!



S. Ruhweza

Sascha Ruhweza
Sprecher
SCHULEWIRTSCHAFT
Mittelhessen



S. Höhn

Sebastian Höhn
Referent
SCHULEWIRTSCHAFT
Mittelhessen



A. Heege

Alexandra Heege
Referentin (in Elternzeit)
SCHULEWIRTSCHAFT
Mittelhessen

SCHULEWIRTSCHAFT – Wer sind wir?

SCHULEWIRTSCHAFT ist eine freiwillige Arbeitsgemeinschaft von Lehrerinnen und Lehrern. Er steht allen interessierten Pädagoginnen und Pädagogen zur Mitarbeit offen. Die Tätigkeit beruht auf einer Vereinbarung zwischen dem hessischen Kultusministerium, den Regierungspräsidenten und der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände e.V. (VhU). Die Sprecher des Arbeitskreises sind Lehrkräfte. Die Bezirksgruppe Mittelhessen e.V. des Arbeitgeberverbandes HESSENMETALL sowie die Geschäftsstelle der VhU Mittelhessen leisten organisatorische Hilfe.

Hinweise für die Teilnehmer/-innen



Wir weisen darauf hin, dass wir zur Erfüllung unserer Aufgaben personenbezogene Daten speichern und an die jeweiligen Gastgeber unserer Veranstaltungen weiterleiten. Jeder Teilnehmer hat das Recht auf Offenlegung seiner gespeicherten Daten. Des Weiteren kann er jederzeit die Löschung verlangen.

Die Veranstaltungen werden zum Teil fotografisch belichtet. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie Ihr Einverständnis, dass das Bildmaterial für Dokumentationszwecke sowie im Rahmen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit eingesetzt werden darf. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, teilen Sie uns dies bitte vor der Veranstaltung mit. Vielen Dank!

SCHULEWIRTSCHAFT:

- ✓ initiiert und gestaltet den Dialog und die Kooperation zwischen Schulen und Wirtschaft,
- ✓ vermittelt Betriebserkundungen und Fachvorträge,
- ✓ informiert Lehrkräfte über Organisations- und Managementmethoden in der Wirtschaft,
- ✓ initiiert Weiterbildung der Lehrkräfte in Bereichen wie ökonomische Bildung, Umwelt/ Ökologie, Energie, neue Technologien, Qualitätsstandards, Schlüsselqualifikationen und Schulmanagement,
- ✓ informiert Lehrkräfte über Ausbildungsmöglichkeiten und Anforderungsprofile des Arbeits- und Berufslebens und
- ✓ vermittelt Unternehmern Einblicke in Bildungsauftrag, Methoden und Arbeitsweisen der Schulen.



Die Sprecher/Sprecherinnen von SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

Die Lehrkräfte, die die einzelnen Veranstaltungen betreuen, arbeiten auf ehrenamtlicher Basis.

Sprecher für Mittelhessen:

Sascha Ruhweza IGS Busecker Tal, Buseck Tel.: 06408 9098-14

Für die regionalen Arbeitskreise:

Biedenkopf:

Petra Caspers-Naujoks Mittelpunktschule Hartenrod, Bad Endbach Tel.: 02776 204

Sabine Stoll Mittelpunktschule Hartenrod, Bad Endbach Tel.: 02776 204

Dillkreis:

Nicolai Bieber Comenius Schule, Herborn Tel.: 02772 4737-27

Steffen Kraft Comenius Schule, Herborn Tel.: 02772 4737-27

Gießen:

Katharina Düring Friedrich-Ebert-Schule, Gießen-Wieseck Tel.: 0641 306-2552

Sebastian Faupel Helmut-von-Bracken-Schule, Gießen Tel.: 0641 306-3043

Vogelsbergkreis:

Oliver Stoy Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach Tel.: 06641 644731-0

Wetteraukreis:

Hendrik Arndt Solgrabenschule, Bad Nauheim Tel.: 06032 92520-0

Tamara Zingel Karl-Weigand-Schule, Florstadt Tel.: 06035 5307

Wetzlar/Limburg-Weilburg:

Hendrik Partsch Alexander-von-Humboldt-Schule, Aßlar Tel.: 06441 9851-0

Kai Röder Lahntalschule, Lahnu-Atzbach Tel.: 06441 65007-0

Frank Schleiter Goetheschule, Wetzlar Tel.: 06441 9782-0

Wir danken allen Sprecherinnen und Sprechern für Ihre Unterstützung bei der **SCHULEWIRTSCHAFT**-Arbeit.

Werden auch Sie Sprecher/-in in einem unserer regionalen Arbeitskreise.

Kontakt:

Sebastian Höhn

Tel.: 06441 7008-25

shoehn@vhu.de

Hinweise zur Organisation

- ✓ Teilnehmen kann jede aktive Lehrkraft. Wenn Sie Interesse an gesellschaftspolitischen Themen haben, willens und interessiert sind, eigene und fremde Standpunkte kritisch zu hinterfragen und an gesellschaftlichen Prozessen aktiv mitwirken wollen, sind Sie uns besonders willkommen.
- ✓ Die Veranstaltungen von **SCHULEWIRTSCHAFT** sind vom Hessischen Kultusministerium als Lehrerfortbildung anerkannt.
- ✓ Die Teilnehmer/-innen erhalten nach der Veranstaltung eine Teilnahmebescheinigung.
- ✓ Durch Ihre Anmeldung genießen Sie bei allen Veranstaltungen Versicherungsschutz.
- ✓ Die Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit Privat-Pkw sind steuerlich absetzbar.
- ✓ Bitte leiten Sie das Programm an interessierte Kolleginnen und Kollegen weiter. Es steht auch als Download auf unserer Internetseite zur Verfügung.

Wie melden Sie sich an? Über das Internet!



- ✓ Wir senden Ihnen ca. 4 - 5 Wochen vor der Veranstaltung eine Einladung mit genauen Angaben per E-Mail zu.
- ✓ Verbindlich anmelden können Sie sich dann über unsere Internetseite.
- ✓ Bitte rufen Sie das Themenfeld „Seminarprogramm“ auf. Dort finden Sie die angebotene Veranstaltung und können sich direkt anmelden. Ihre Anmeldung wird automatisch registriert und Sie erhalten per E-Mail eine Rückmeldung, ob Ihre Anmeldung „**Erfolg**“ hatte oder ob Sie auf die „**Warteliste**“ gesetzt wurden.
- ✓ Werden Sie auf die Warteliste gesetzt, würden wir Sie bei Absage eines Teilnehmers telefonisch benachrichtigen.
- ✓ Alternativ können Sie sich auch direkt per E-Mail bei uns anmelden. Teilen Sie uns hierzu einfach Ihren Vor- und Nachnamen, Ihre Schule sowie Ihre Telefonnummer mit. Auch hier erhalten Sie von uns eine Rückmeldung, ob Ihre Anmeldung erfolgreich registriert wurde.



Seminarprogramm

MEHR

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
08	09	10	11	12	13	14	
15	16	17	18	19	20	21	
22	23	24	25	26	27	28	
29	30	31	01	02	03	04	
05	06	07	08	09	10	11	

**Wenn Sie nach Ihrer Anmeldung über das Internet an der Teilnahme gehindert sind, informieren Sie bitte umgehend die Geschäftsstelle telefonisch:
06441 7008-24, per Fax: 06441 7008-30 oder per E-Mail: ytoy@vhu.de**

Veranstaltungsübersicht

März

WE-VA-Nr. 1

Montag, 02.03.2020

OVAG Energie AG, Friedberg

„Kennenlernen der Ausbildungsberufe des Ausbildungszentrums“

GI-VA-Nr. 2

Mittwoch, 04.03.2020

Stadtwerke Gießen

„Kennenlernen der Ausbildungsmodelle sowie Austausch mit Ausbildern“

Sonderveranstaltung

Mittwoch, 04.03.2020

Deutsche Flugsicherung, Langen

„Ausbildung als Fluglotse/in“

Sonderveranstaltung

Dienstag, 10.03.2020

Globus SB-Warenhaus GmbH & Co. KG, Dutenhofen

Sonderveranstaltung für das Studienseminar Wetzlar

VB-VA-Nr. 1

Mittwoch, 18.03.2020

S&S Werkzeugbau GmbH, Schlitz

„Ausbildung als Facharbeiter Metall & Praktika“

BI-VA-Nr. 1

Donnerstag, 19.03.2020

Therapiezentrum Reha Fit, Marburg

„Lassen Sie den Schmerz hinter sich“

Donnerstag, 26.03.2020

Girls' & Boys'Day

April

Sonderveranstaltung

Montag, 27.04.2020

Tagesfahrt SCHULEWIRTSCHAFT

Bombardier Transportation GmbH, Kassel

DI-VA-Nr. 1

Dienstag, 28.04.2020

Safran Cabin Germany GmbH, Herborn

„Informationen zum Unternehmen und der Ausbildung, Betriebsführung und allgemeiner Austausch“

WE-VA-Nr. 2

Donnerstag, 30.04.2020

Radio/Tele FFH GmbH & Co. KG, Betriebs-KG

„Die HIT RADIO FFH-Funkhaustour mit Blick hinter die Kulissen von Hessen meistgehörtem Radiosender“

Mai

WZ-VA-Nr. 1
Montag, 04.05.2020

Sonderveranstaltung
Dienstag, 26.05.2020

BI-VA-Nr. 2
Mittwoch, 27.05.2020

Windhof, Laufdorf
„Landwirtschaft heute“

Bäckerei Biedenkopf, Wetzlar
1 + 2 Veranstaltung

Roth Werke GmbH, Dautphetal
„Moderne Gebäudetechnik - Komplettsystem aus einer Hand“

Juni

GI-VA-Nr. 1
Mittwoch, 03.06.2020

Bäckerei & Konditorei Volkmann, Heuchelheim
„Besichtigung der Produktion, Gedankenaustausch mit den Ausbildern“
(Hinweis: Dies ist eine Morgenveranstaltung)

Programmangebote SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

BIEDENKOPF BI-VA-Nr. 1

19. März 2020, 14:00 Uhr

Therapiezentrum Reha Fit Marburg

(www.gesundheitszentrum-marburg.de/reha-fit)



Lassen Sie den Schmerz hinter sich!

REHAFIT bietet viele Möglichkeiten zur Rehabilitation nach gesundheitlichen Eingriffen.

Als innovative Reha Einrichtung des Gesundheitszentrums Marburg bietet das Therapiezentrum Reha Fit ein umfassendes Angebot von Therapien auf höchstem Niveau. Von der Deutschen Rentenversicherung – Bund und allen Krankenkassen anerkannt können Patienten neben der Therapie nach ärztlicher Verordnung auch die ambulante/teilstationäre Rehabilitation nutzen.

Auf 2.000 qm Therapiefläche betreut ein Team bestehend aus Ärzten, Physiotherapeuten, Ergotherapeuten, Masseuren, Dipl. Sportlehrern, Psychologen, Sozialarbeitern und Ernährungsberatern je nach Beschwerden den Patienten auf dem Weg zu seiner Genesung.

Leitung:

Petra Caspers-Naujoks und Sabine Stoll,
Mittelpunktschule, Hartenrod

BIEDENKOPF BI-VA-Nr. 2

27. Mai 2020, 13:00 Uhr

Roth Werke GmbH Dautphetal

(www.roth-werke.de/de)



Moderne Gebäudetechnik - Komplettsystem aus einer Hand

Unter dem Motto „Leben voller Energie“ verknüpft Roth mit dem Roth Energiekreislauf die Produkte aus der Energieerzeugung, der Energiespeicherung sowie der Energienutzung zu einem Komplettsystem für die moderne Gebäudetechnik.

Die Roth Energie- und Sanitärsysteme haben damit nicht nur den Anspruch die Umwelt zu schonen, sondern darüber hinaus durch intelligente Verknüpfung untereinander zur Steigerung der Energieeffizienz beizutragen. Lassen Sie uns verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten wie Technischer Produktdesigner/in, Servicemonteur/in, Verfahrensmechaniker/in näher kennenlernen.

Leitung:

Petra Caspers-Naujoks und Sabine Stoll,
Mittelpunktschule, Hartenrod

DILLKREIS DI-VA-Nr. 1

28. April 2020, 14:00 Uhr

Safran Cabin Germany GmbH Herborn

(www.safran-cabin.com)



Informationen zum Unternehmen und der Ausbildung, Betriebsführung und allgemeiner Austausch

Seit über 60 Jahren stellt sich Safran Cabin Germany GmbH den Herausforderungen weltweit führender Fluggesellschaften und Flugzeughersteller. Das Unternehmen entwickelt und produziert eine breite Auswahl an Flugzeugküchen, Flugzeugküchengeräten und Flugzeugtoiletten.

Leitung:

Steffen Kraft, Nicolai Bieber,
Comenius Schule, Herborn

Programmangebote SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

GIESSEN GI-VA-Nr. 1

04. März 2020, 14:00 Uhr

Stadtwerke Gießen

(www.energiessen.de/energieberatung)



Kennenlernen der Ausbildungsmodelle sowie Austausch mit Ausbildern

Die Stadtwerke Gießen AG sind die regionalen Energieversorger der Stadt Gießen und der Region Mittelhessen. Die Stadtwerke versorgen die Menschen in der Region mit Strom, Erdgas und Wärme und liefern Trinkwasser an verschiedene Städte und Gemeinden. Außerdem sind sie der Konzessionsinhaber der Stadtbuslinien in Gießen. Hier werden Ausbildungsberufe als Elektroniker/in für Betriebstechnik, Anlagenmechaniker/in, Fachangestellte/r Bäderbetriebe, KFZ-Mechatroniker/in und im kaufmännischen Bereich angeboten.

Leitung:

Sebastian Faupel,
Helmut-von-Bracken-Schule, Gießen

GIESSEN GI-VA-Nr. 2

03. Juni 2020, 05:00 Uhr – 07:00 Uhr!!

Bäckerei & Konditorei Volkmann Heuchelheim

(www.baekerei-volkmann.de)



Besichtigung der Produktion, Gedankenaustausch mit den Ausbildern

Die Bäckerei & Konditorei Volkmann betreibt 25 Filialen im Raum Gießen/Wetzlar. Die Backstube in Heuchelheim gibt einen Einblick in die aufwändige Technik einer modernen Bäckerei und über Ausbildungsmöglichkeiten als Bäckereifachverkäufer/in oder Konditor/in.

Um den Teilnehmern eine gelungene Besichtigung des Backhauses und der Produktion zu ermöglichen, bietet es sich an, den Termin in den Morgenstunden wahrzunehmen.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme.

Leitung:

Sebastian Faupel,
Helmut-von-Bracken-Schule, Gießen

VOGELSBERGKREIS VB-VA-Nr. 1

18. März 2020, 14:30 Uhr

S&S Werkzeugbau GmbH Schlitz

(www.sus-werkzeugbau.de)



Ausbildung Facharbeiter Metall, Praktika

Das in der osthessischen Burgenstadt Schlitz ansässige Unternehmen S & S Werkzeugbau GmbH stellt Formen für die Massenproduktion komplexer Kunststoffteile her, welche im Spritzgussverfahren produziert werden. Zu den Kunden zählen namenhafte deutsche Automobilzulieferer, Unternehmen aus der Medizinbranche und viele weitere. Das Familienunternehmen in 2. Generation, welches 1985 gegründet wurde, erfreut sich zudem über einen stetig wachsenden Exportanteil.

Leitung:

Oliver Stoy,
Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach

Programmangebote SCHULEWIRTSCHAFT Vogelsbergkreis und Wetteraukreis

WETTERAUKREIS WE-VA-Nr. 1

02. März 2020, 14:00 Uhr

**OVAG Energie AG
Friedberg**

(www.ovag-gruppe.de)



**Kennenlernen der Ausbildungsberufe,
des Ausbildungszentrums -**

Mastklettern mit Anleitung

Die ovag Netz GmbH betreibt das gesamte Stromnetz zwischen Gießen, dem Vogelsberg, der Wetterau und dem Main-Kinzig-Kreis. In diesem Gebiet sind ca. 500.000 Menschen an das Netz angeschlossen. Rund 700 Mitarbeiter kümmern sich um die Versorgung der Kunden mit Strom und Energie. Zurzeit bildet die ovag Netz GmbH ca. 60 junge Menschen in verschiedenen Berufen, wie z.B. Elektronik, Elektroanlagenmontage oder in kaufmännischen Berufen. Lernen Sie während des Termins die Ausbildungsverantwortlichen, die Berufe und das große Ausbildungsgelände kennen. Wenn Sie wollen und sich trauen, können Sie sich unter Anleitung im „Mast-Klettern“ versuchen. Erleben Sie einen spannenden Nachmittag bei der ovag Netz GmbH!

Leitung:

Hendrik Arndt,
Solgrabenschule, Bad Nauheim

WETTERAUKREIS WE-VA-Nr. 2

30. April 2020, 15:00 Uhr

**Radio/Tele FFH GmbH & Co.
Betriebs-KG**

(www.ffh.de)



**Die HIT RADIO FFH-Funkhaustour mit Blick
hinter die Kulissen von Hessens meistgehör-
tem Radiosender**

HIT RADIO FFH ist eines von drei Programmen, das von der Radio/Tele FFH GmbH & Co. Betriebs-KG produziert wird (neben planet radio und harmony.fm). Der Sendebetrieb wurde am 15. November 1989 in Frankfurt am Main aufgenommen. Seit 2001 sendet FFH aus dem Funkhaus in Bad Vilbel. HIT RADIO FFH ist seit 1991 das meistgehörte Hörfunkprogramm in Hessen. Wer sich mit der Redaktions- und Medienwelt beschäftigt, kann hier die Voraussetzungen für eine Ausbildung im Rahmen eines Praktikums oder eines Volontariats in der Audio-Produktion, Online-Redaktion oder Webentwicklung näher kennenlernen.

Leitung:

Hendrik Arndt,
Solgrabenschule, Bad Nauheim

WETZLAR WZ-VA-Nr. 1

04. Mai 2020, 10:00 Uhr – 13:00 Uhr

**Windhof
Laufdorf**

(www.windhof-laufdorf.de)



**Hier ist Landwirtschaft regional und
ausgezeichnet.**

Als ausgezeichnete Öko-Hof betreiben wir integrierte Landwirtschaft und Tierhaltung. Unser Milchvieh wird in hellen und modernen Ställen gehalten und seit 2018 wirtschaften wir als Betrieb nach den Richtlinien des Naturverbandes. Das Tierfutter bauen wir selbst an. In unserer Pferdehaltung ist für Reiter und Pferd bestens gesorgt. Die Milch unserer Kühe wird regional weiterverarbeitet. Lernen Sie die Ausbildungsberufe in der Landwirtschaft kennen.

Bitte Bekleidung für „Draußen“ mitbringen!

Leitung:

Hendrik Partscht,
Alexander-von-Humboldt-Schule, Asslar

Berufswahlpass - Das Schülerportfolio für die Berufsorientierung



Immer mehr hessische Schulen nutzen den seit 2009 bereitgestellten Berufswahlpass als Portfolio für die schulische Berufsorientierung.

Im „Erlass zur Ausgestaltung der Berufs- und Studienorientierung in Schulen“ vom Hessischen Kultusministerium stellt das Schülerportfolio eine zentrale berufsorientierende Maßnahme dar.

Zudem ist der Berufswahlpass ein wichtiger Qualitätsstandard der landesweiten Strategie zur „Optimierung lokaler Vermittlungsarbeit im Übergang Schule-Beruf“ [Olov].

Die Arbeit mit dem Berufswahlpass zielt darauf ab, die Schülerinnen und Schüler für ihren individuellen Orientierungsprozess zu sensibilisieren. Vor dem Hintergrund der sich wandelnden Berufs- und Arbeitswelt ist die schulische Berufs- und Studienorientierung mit ihren Maßnahmen

zu einer wichtigen Bildungsaufgabe geworden. Unter Berücksichtigung des aktuellen Verständnisses kommen der Berufs- und Studienorientierung folgende Aufgaben zu:

- ✓ Begleitung und Beratung der Schülerinnen und Schüler im Orientierungsprozess
- ✓ Stärkung ihrer Schlüsselkompetenzen
- ✓ Förderung ihrer Teilhabechancen an beruflicher Bildung

Das Schülerportfolio begleitet damit nicht nur die schulische Phase der Orientierung, sondern auch den auch den Übergang von der Schule in den Beruf oder in die weiterführende Schule. Stärken, erste berufliche Interessen sowie sich entwickelnde Berufswünsche werden in dem Portfolio, wie auch im späteren Berufsleben, immer wieder identifiziert, dokumentiert und reflektiert.

In der Konsequenz sollte die Arbeit mit dem Berufswahlpass nicht nach der Sekundarstufe I beendet werden. Denn im Sinne des lebenslangen Lernens erstreckt sich der Orientierungsprozess in der Berufs- und Arbeitswelt über die gesamte Berufsbiografie.

Schulische Berufsorientierung geht somit über die reine berufliche Orientierung hinaus und hilft den Schülerinnen und Schülern auf dem Weg zu einer selbstbestimmten und reflektierten Berufsbiographie.



Alle Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen in den Bildungsgängen Haupt- und Realschule sowie Förderschulen erhalten den Berufswahlpass kostenlos über die zuständige Schule. Auch Schülerinnen und Schüler der Klasse 8 im gymnasialen Bildungsgang erhalten das Portfolio. Die Förderung der Berufswahlpässe erfolgt durch das Land Hessen.

KomPo7

KOMPETENZFESTSTELLUNGSVERFAHREN



KomPo7 - Analog & Digital!

Das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. pilotiert gemeinsam mit hessischen Schulen die KomPo7-App. Hierbei handelt es sich um eine Open-Source-Webapplikation, die Schulen bei der Durchführung der Kompetenzfeststellung KomPo7 unterstützt.

Die ersten Lehrkräfte haben bereits an Fortbildungen teilgenommen und die digitale Kompetenzfeststellung durchgeführt. Seien auch Sie dabei!

Weiterführende Infos

Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.
Projektbüro „KomPo7 verankern“
KomPo7-Hotline: 06151 2710-15
komp7@bwhw.de

Vorteile der KomPo7-App

- ✓ einfache Anwendung für Schüler/-innen, Lehrkräfte und Schulleitungen

- ✓ systematische Vorbereitung und Durchführung der Kompetenzfeststellung
- ✓ zeitsparende Auswertung und automatische Darstellung der Ergebnisse
- ✓ NEU: Bildbasierte Erkundung von Berufsfeldtendenzen

Fortbildungen und Veranstaltungen

Für Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte bieten wir kostenlose Grundqualifizierungen und Anwenderschulungen an. Auf Wunsch auch direkt an den Schulen!

Veranstaltungen

Besuchen Sie zudem unsere hessenweiten Veranstaltungen und tauschen Sie sich mit anderen Schulen und BSO-Akteuren aus!

KomPo7-Kompetenzbox

Kompetenzfeststellungen spielend einfache Umsetzung. Die KomPo7-Box enthält:

- ✓ KOMPETENZKARTEN, die anschaulich und verständlich die KomPo7-Kompetenzen erklären.
- ✓ ÜBUNGSKARTEN, die einfach und zugleich visuell die erlebnispädagogischen und handlungsorientierten KomPo7-Übungen erläutern.
- ✓ INFOKARTEN, die weitere Anregungen und Informationen zur Berufswahl geben.

Weitere Informationen unter:

www.komp7.de

Das „Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung Hessen“



Das Gütesiegel wurde mit Beginn des Schuljahres 2010/2011 in Hessen eingeführt. Es wird an Schulen vergeben, die eine vorbildliche Berufsorientierung mit Förderung der Ausbildungsreife nach den OloV-Qualitätsstandards gestalten und umsetzen. In Schulen mit gymnasialer Oberstufe wird zudem auch die Studienorientierung bewertet.

Unter dem Aspekt der Schulentwicklung in Hessen dient die Verankerung der Berufs- und Studienorientierung (BSO) im Schulcurriculum der Profilbildung der Schulen: Schulen mit einer nachweislich vorbildlichen BSO können damit werben, dass sie eine sehr gute Grundlage für eine zielorientierte Einmündung in den Ausbildungsmarkt bzw. in ein Hochschulstudium

bieten – für Erziehungsberechtigte ein entscheidender Hinweis, wenn es um die Frage geht, an welcher allgemeinbildenden Schule sie ihre Kinder nach der Grundschule anmelden.

Das Gütesiegel bietet Schulen mit Sekundarstufe I und/oder gymnasialer Oberstufe die Möglichkeit, im Rahmen des Bewerbungsverfahrens ihre BSO-Konzepte selbst zu analysieren und diese zertifizieren zu lassen. Die Zertifizierung gilt für drei Jahre. Danach können Schulen sich für weitere drei Jahre rezertifizieren lassen.

Inzwischen sind 110 hessische Schulen, davon 24 aus Mittelhessen, zertifiziert.

Folgende Schulen aus Mittelhessen wurden 2018/2019 mit dem Gütesiegel erst- bzw. rezertifiziert:

- ✓ Theodor-Heuss-Schule, Wetzlar (Berufliches Gymnasium)
- ✓ Schule an der Brühlsbacher Warte, LDK (Förderschule für Lernhilfe)
- ✓ Solgrabenschule, Bad Nauheim (Mittelstufenschule)
- ✓ Geschwister-Scholl-Schule, Alsfeld (Haupt- und Realschule)



Die Verleihung des Gütesiegels 2020 findet im September 2020 in Frankfurt am Main statt.

Weitere Informationen sowie alle Unterlagen und Termine finden Sie unter:
www.lov-hessen.de/guetesiegel
www.netzwerk-berufswahl-siegel.de

M+E Info Trucks



Auf der etwa 80 m² großen Präsentationsfläche des neuen zweigeschossigen M+E InfoTrucks werben wir eindrucksvoll an Schulen um Nachwuchskräfte für den größten Industriezweig Deutschlands.

Insgesamt 10 InfoTrucks, jeweils mit einem pädagogischen Beraterteam besetzt, haben inzwischen sukzessive die M+E InfoMobile abgelöst, die bereits seit mehr als 25 Jahren über die Berufe in der deutschen M+E Industrie informieren. Mit unseren Infotrucks erreichen wir in Mittelhessen schon bisher jedes Jahr an ca. 20 Einsatztagen rund 1.000 Schüler in den Jahrgangsstufen 8 – 10 von Haupt-, Real- und Gesamtschulen. Aber entscheidend ist, wer sich danach direkt bei unseren M+E Mitgliedsfirmen oder über unsere Ausbildungsplatzbörse

www.ausbildung-me.de bewirbt. Jährlich braucht unsere Industrie rund 5.000 neue Auszubildende in Hessen.

Der "BerufeScout" auf dem mannshohen Touch-Monitor erklärt wichtige Inhalte zu den M+E-Berufen und zeigt das Ausbildungsangebot sowie freie Lehrstellen von Unternehmen in der Region.

Wir machen Jugendliche neugierig mit neusten Multimedia-Anwendungen und anschaulichen Experimentierstationen. Sie lernen an typischen M+E Arbeitsplätzen technische Zusammenhänge kennen.

So können sie an einer CNC-Fräsmaschine ein Werkstück selber fertigen, eine Aufzugssteuerung programmieren oder Schaltungen mit einer "Electricity-Bench" legen. Eine eigens für die M+E InfoTrucks entwickelte Weltneuheit ist eine 3D-Softwareanwendung auf einem bis zu 1,5 Quadratmeter großen Multitouchtable, bei der bis zu sechs Besucher gleichzeitig ein virtuelles Unternehmen interaktiv erkunden können.

Angebot für unsere M+E Mitgliedsfirmen: Das Obergeschoss bietet Raum für Ausbildungsverantwortliche, um mit den Jugendlichen ins Gespräch zu kommen oder ein Praktikum zu vereinbaren. Nutzen Sie unser Angebot, wenn wir eine Schule in Ihrer Nähe anfahren.

Weitere Informationen im Internet

www.me-vermitteln.de

Noch Fragen?

Dann rufen Sie uns an:
Verband der Metall- und Elektrounternehmen
Hessen, Bezirksgruppe Mittelhessen,
Bildungs- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: 06441 7008-25





Einsatz des M+E-Info Trucks Bezirksgruppe Mittelhessen e.V.:

Zeitraum 2019/2020	Einsatzgebiet
27.03. - 28.03.2020	Ausbildungsmesse Johann-Textor-Schule, Anfrage über Fa. Cloos, Haiger
05.05. - 06.05.2020	ME-live ASCO, Gedern
04.09. - 05.09.2020	Fa. Weiß Umwelttechnik, Reißkirchen
05.09.2020	Fa. KAMAX, Homberg/Ohm

Weitere Informationen

www.me-vermitteln.de/m-e-infotruck/der-infotruck

Terminanfrage

Das M+E-InfoMobil/InfoTruck kommt auf Anforderung auch an Ihre Schule. Buchen Sie rechtzeitig über: Tel. 06441 7008-25

Internetseite

„www.ausbildung-me.de“
Girlspower in der M+E Industrie



Das Internetangebot www.ausbildung-me.de von GESAMTMETALL richtet sich gerade auch an Mädchen und junge Frauen, um sie umfassend über Ausbildungsmöglichkeiten in der Metall- und Elektro-Industrie (M+E) zu informieren.

Im Bereich „Für Mädchen“ räumt das Portal nicht nur mit typischen Vorurteilen auf. Neben Informationen zu Praktikum und Bewerbung erfahren Mädchen auch, welche Möglichkeiten die M+E-Industrie für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bietet.

Der M+E-Berufs-Check

Schätze dich ein und finde heraus, welcher M+E-Beruf zu dir passen könnte.

Bist du ein ...

Elektrogenie ? Bastler ? Computertüchtig ? Zahlenfuchs ? Sprachtalent ?

- +

Zutreffende Berufe: 40



Das Portal beinhaltet auch die bundesweite M+E Ausbildungsplatzbörse, auf der M+E Unternehmen freie Praktikums- und Ausbildungsplätze anbieten.

Der Bereich für Mädchen ist nur ein Teil eines umfassenden Angebotes, das Schülerinnen und

Schülern, Lehrkräften, Eltern und Unternehmen mit verschiedenen Internetportalen individuell anspricht.

Zentrale Anlaufadresse ist die Website:

www.ausbildung-me.de

Ausbildung in der M+E-Industrie

Informationen für Lehrer, Eltern und Unternehmen



7832
freie Plätze



Was? Beruf/Unternehmen eingeben

Wo? Ort oder PLZ eingeben

Plätze suchen



Internetportal
www.me-vermitteln.de

Das M+E-Netzwerk für Lehrkräfte, Unternehmen und Verbände bietet Informationen über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten in der M+E-Industrie. Auf **www.me-vermitteln.de** finden Schulen Informationen, Kooperationsmöglichkeiten mit Unternehmen und kostenlose Unterrichtskonzepte. Eltern erhalten hier Informationen und Entscheidungshilfen zur Unterstützung der Berufswahl ihrer Kinder. Zudem finden interessierte Jugendliche dort eine Stu-

dien- und Ausbildungsplatzbörse mit regionalen und bundesweiten Angeboten.

Berufsinformation in der M+E-Industrie

- ✓ **Lehrkräfte** unterstützen ihre Schülerinnen und Schüler bei der Berufsorientierung mit interessantem und spannendem Unterricht.
- ✓ **Unternehmen** der Metall- und Elektro-Industrie (M+E) suchen geeignete Nachwuchskräfte für gewerblich technische Berufe.
- ✓ **Jugendliche** suchen eine für sie geeignete Ausbildungsstelle.

- ✓ **Eltern** helfen ihren Kindern bei der Berufswahl.
- ✓ Auf der Internetseite www.me-vermitteln.de können **Lehrkräfte** Kontakte zu Metall- und Elektro-Unternehmen in der Region knüpfen.
- ✓ **Interessierte** können gezielt und einfach nach Ausbildungsberufen und -unternehmen suchen.
- ✓ **Betriebe** präsentieren dort ihr komplettes Ausbildungsangebot und nützliche Informationen für Bewerber.

Rückblick auf unsere Aktivitäten auf der MesseChance

Chance

Foto: Sieber/Picturebaer



Auch dieses Jahr wurde die MesseChance von sehr interessanten Unternehmen und Themen besetzt. Die hoch frequentierte Messe hat Schülern sowie ihren Eltern und Lehrkräften einen wichtigen Einblick in die verschiedensten Ausbildungswege ermöglicht.

Unter anderem stand der InfoTruck des Verbandes HESSENMETALL Mittelhessen auch für alle Fragen der Schülerinnen und Schüler zur Verfügung, die sich auch an kniffligen Aufgaben im Truck versuchen konnten.

Wie die Jahre zuvor haben erfreulicherweise viele interessierte Schülerinnen und Schüler an dem bewährten Gewinnspiel teilgenommen und tolle Preise wie eine ActionCam, Rucksack+Musicbox und eine mobile Festplatte gewonnen.



Rückblick auf unsere Betriebsbesichtigungen im 1. Halbjahr 2019/2020



Arbeitskreis Wetterau / Leitung: Hendrik Arndt
Besichtigung der Polizeistation Butzbach

Kriminaloberkommissarin Corina Weisbrod ist Einstellungsberaterin bei der mittelhessischen Polizei. Sie stellte den Lehrkräften aus Wetzlar, Friedberg, Gießen, Butzbach und Bad Nauheim die Ausbildungsmöglichkeiten bei der Behörde vor.

„Insgesamt gibt es bei der Polizei Hessen über 400 Einsatzbereiche, die von der Hundestaffel über die Wasserschutzpolizei bis hin zum Spezialeinsatzkommando reichen“, berichtete Weisbrod. Die Karriere bei der hessischen Polizei beginnt mit einem dualen Bachelorstudium, das drei Jahre lang dauert. Einstellungsvoraussetzungen sind das Abitur, die Fachhochschulreife oder ein entsprechender Bildungsabschluss.



Arbeitskreis Dillkreis / Leitung: Nicolai Bieber
Besichtigung Outokumpu Nirosta GmbH:

Die Lehrer der Arbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Dillkreis konnten neben den weitläufigen Produktionshallen auch das Ausbildungszentrum des Kaltwalzwerks in Dillenburg besichtigen. Jeder Azubi hat dort seine eigene Werkbank. In Dillenburg werden Elektroniker, Industriemechaniker und Verfahrensmechaniker ausgebildet. Je nach Bedarf erhalten auch künftige Zerspaner und Mechatroniker eine Lehrstelle. Das mittelhessische Werk des finnischen Konzerns ist spezialisiert auf Flachprodukte aus Edelstahl. Außerdem werden dort Außenverkleidungen für Fassaden aus Edelstahl hergestellt, die berühmte Gebäude wie das „One World Trade Center“ in New York zieren.



Arbeitskreis Gießen / Leitung: Sebastian Faupel
Besichtigung Schunk Group

Im Oktober vergangenen Jahres konnten die Lehrerinnen und Lehrer des Arbeitskreises SCHULEWIRTSCHAFT Gießen die Schunk Group in Heuchelheim besuchen. Der Leiter des Ausbildungszentrums, Jens Crombach, hat sie durch die Werke des Unternehmens geführt und die Produktion aus erster Nähe erkunden lassen. Zuletzt haben sie einen Blick in das Ausbildungszentrum werfen können und sich ausgiebig über die Ausbildungsberufe wie Mechatroniker, Industriemechaniker, Maschinen- und Anlagenführer informieren lassen. Natürlich ist Herr Crombach auf alle Fragen der Lehrkräfte vollumfänglich eingegangen und hat in Bezug auf die Einstellungstests viele wichtige Tipps für interessierte Schülerinnen und Schüler mitgegeben.

Wettbewerb „Bester Praktikumsbericht“

WETTBEWERB Bester Praktikumsbericht



 **SCHULEWIRTSCHAFT**
Mittelhessen

SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen schreibt traditionell den **Schülerwettbewerb „Bester Praktikumsbericht der allgemeinbildenden Schulen“** aus. Auch im Schuljahr 2019/2020 sollen wieder die besten Dokumentationen ausgezeichnet werden.

Vor dem Hintergrund, dass das Schulpraktikum einer der ersten realen Kontakte mit der Wirtschaft bzw. den Unternehmen ist, kommt diesem eine besondere Bedeutung zu. Daher wollen wir die Dokumentation dieser wichtigen Erfahrungen noch einmal aufwerten und die besten Berichte öffentlich honorieren.

Die Bewertung erfolgt durch eine Jury aus regionalen Repräsentanten aus Schule und Wirtschaft und wird nach vordefinierten Kriterien durchgeführt.



Teilnehmen können alle Praktikumsberichte, jedoch müssen die einreichenden Schulen ihre Auswahl für den Wettbewerb auf drei Arbeiten pro Schulform beschränken.

Das Mitmachen lohnt sich, denn alle Teilnehmer erhalten Teilnahmeurkunden. Die Siegerinnen und Sieger werden in einer öffentlichen Verleihung am Ende des Schuljahres 2019/2020 mit Geldpreisen ausgezeichnet und erhalten die Möglichkeit, im Landesfinale noch einmal auf Hessenebene geehrt zu werden.

Weitere Informationen erhalten Sie telefonisch oder per Mail bei Herrn Höhn unter:
Tel.: 06441 7008-25
E-Mail: shoehn@vhu.de

Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können alle SchülerInnen aus den Schulformen: Förderschule, Hauptschule, Realschule, integrierte Gesamtschule, Gymnasium Sek. I und Gymnasium Sek. II. Pro Schulform können maximal drei Praktikumsberichte eingereicht werden, d.h. jede Schule muss eine Vorauswahl treffen.

Bewertungskriterien

A. Formale Struktur

Vollständigkeit aller (!) Angaben

Inhaltsverzeichnis, Übersichtlichkeit, Vollständigkeit, Sauberkeit, Rechtschreibung

B. Inhalt

Logischer Aufbau und Gliederung

- Erwartungen an den Betrieb
- Berichte (z.B. Arbeitstag, eigenes Projekt, Berufsbilder etc.)
- Vorstellung des Betriebes
- Broschüren, Arbeitsmaterialien, alle nicht selbstgefertigten Texte, Infoblätter usw. gehören in den Anhang

C. Gestaltung, Kreativität, Originalität

D. Gesamteindruck

Berichte in Form von vorgefertigten Medien haben keine Gewinnchance.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt direkt über unsere Homepage www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de. Unter dem Menüpunkt Wettbewerbe befindet sich das **Anmeldeformular**.

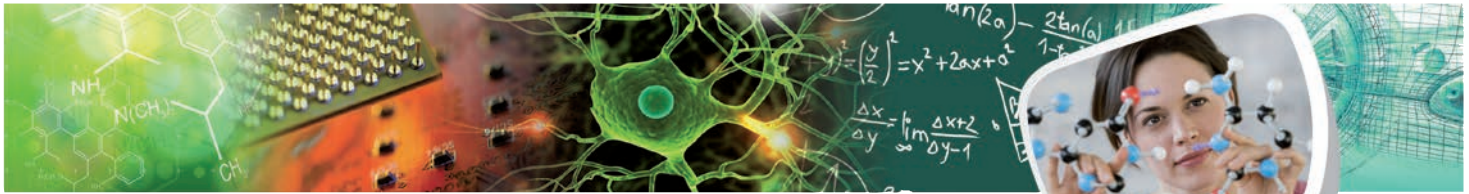
Alternativ können Sie sich auch gerne per E-Mail unter shoehn@vhu.de anmelden.



Bitte teilen Sie uns zu den eingereichten Berichten folgende Daten mit:

- Schule
- Schulform (inkl. Klassenstufe)
- Ihren Namen
- Ihre Kontaktdaten





MINTwärts in Hessen!



Zur Sicherung des Fachkräftenachwuchses in naturwissenschaftlich-technischen Berufen (MINT) möchte die hessische Landesregierung und die Bundesagentur für Arbeit, mit Unterstützung der hessischen Wirtschaft, mehr junge Menschen für eine MINT-Berufsausbildung begeistern und gewinnen. Seit März 2012 wird das Projekt von der Landesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** mit großem Erfolg umgesetzt: Hessenweit konnten so bereits über 320 Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen fixiert werden. Über 2.400 interessierte Schülerinnen und Schüler erhalten bereits heute einen praxisnahen Zugang zu hessischen Unternehmen.

Zahlen aus Mittelhessen:

- ✓ 149 Kooperationen zwischen Schulen und Unternehmen
- ✓ ca. 1500 teilnehmende Schüler und Schülerinnen
- ✓ 330 Unternehmensbesuche
- ✓ 115 geschulte Azubi-Mentoren



Seit August 2019
MINT-Projektleiter.

Kontakt & Informationen:

Dirk Meckel
Projektkoordinator
Tel.: 06441 7008-11
Fax: 06441 7008-20
E-Mail:
meckel@iammint.de
www.iammint.de
www.facebook.com/
iammint.de



Festival der Naturwissenschaften & Technik



Unter dem Motto „Wissen vermitteln, Jugendliche für Naturwissenschaften begeistern und Schülerinnen und Schüler im Biologie-, Physik- und Chemieunterricht wieder zum Staunen bringen“, findet seit vielen Jahren das „Festival der Naturwissenschaften & Technik“ in der Wetzlarer Werner-von-Siemens-Schule statt. Aufgrund des großen Erfolges und der immer weiter gestiegenen Teilnehmerzahlen wird die Veranstaltung inzwischen auch in der Dillenburg-er Wilhelm-von-Oranien-Schule durchgeführt.

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 7 und 8 aus dem Lahn-Dill-Kreis und Umgebung sollten die Gelegenheit erhalten, Einblicke in die Erlebniswelt naturwissenschaftlicher und technischer Experimente zu bekommen. Vorge stellt wurden ihnen u. a. Informationen und viel moderne Technik rund um das Thema Berufe in der Metall- und Elektrobranche, aber auch viele

naturwissenschaftlich-technische Experimente aus Industrie, Handwerk und Hochschule zum Anfassen und Ausprobieren. Insgesamt waren wieder zahlreiche Aussteller dabei und boten den Schülern und Schülerinnen ein abwechslungsreiches und spannendes Programm.

Das 16. Festival der Naturwissenschaften findet im **November 2020** in der Werner-von-Siemens-Schule in Wetzlar statt. Und das nächste Festival in Dillenburg findet im Herbst 2020 statt.

Mehr erfahren Sie im Internet unter: www.festival.m-z-w.de

Das Festival wird unterstützt von:

Mittelhessen
HESSENMETALL



Industrie- und Handelskammer
Lahn-Dill



WERNER VON SIEMENS SCHULE
Berufsbildende Schule
gewerblich-technischer Fachrichtung
des Lahn-Dill-Kreises in Wetzlar
und Europaschule des Landes Hessen,
Selbstständige Berufliche Schule (SBS)



Junior Schülerfirmen

JUNIOR

Wirtschaft erleben

Die bundesweiten JUNIOR Programme bieten Schülern die Möglichkeit, ein eigenes Schülerunternehmen zu gründen.

Ziele der Programme sind Berufsorientierung, Förderung der Ausbildungsfähigkeit und Berufschancen von Jugendlichen sowie die Vermittlung von Wirtschaftswissen und Schlüsselqualifikationen.

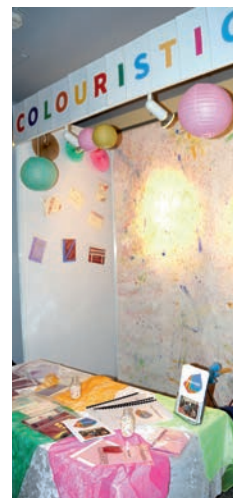
Die Schüler erlernen und erproben gemeinsam die Grundprinzipien unternehmerischen Handelns und eignen sich dadurch soziale sowie fachliche Kernkompetenzen an, die sie für ihr weiteres Berufsleben benötigen. Langzeitstudien belegen, dass die Teilnahme an den JUNIOR Programmen die Zukunftschancen von Schülern verbessert. Zudem stärken die Programme das Schulprofil und ermöglichen Lehrkräften, den Unterricht lebendig zu gestalten.

JUNIOR schlägt zudem eine erstklassige Brücke zwischen den Schulen und regionaler Wirtschaft. Die IW JUNIOR bietet zurzeit mit JUNIOR basic, JUNIOR advanced und JUNIOR expert drei Schülerfirmenprogramme an, die unterschiedlich komplex ausgestaltet sind und sich an verschiedene Altersstufen richten.

Der letzte Landeswettbewerb des deutschlandweit aktiven IW-Junior Projektes fand in diesem Jahr mit Unterstützung des UVM im Ständehaus Kassel statt.

Kontakt:

Institut der deutschen Wirtschaft Köln
Junior gGmbH
Postfach 10 19 42
50459 Köln
Tel.: 0221 4981-707
Fax: 0221 4981-99 707
E-Mail: junior@iwkoeln.de



Angebote im
Mathematikum in Gießen



Prof. Dr. Albrecht Beutelspacher
Direktor des Mathematikums

**Bis 23. August 2020: Sonderausstellung
„Leonardo im Mathematikum – Interaktive
Experimente zu den Ideen da Vincis“**

Die interaktive Ausstellung wirft einen modernen Blick auf die Ideen und Maschinen Leonardos. Besucherinnen und Besucher haben die Möglichkeit, an rund 20 Stationen die Mechanismen selbst auszuprobieren und so den Gedanken des Genies näher zu kommen. Erfahren Sie, wie Leonardo perspektivisch gezeichnet hat. Testen Sie einen Leonardo-Fallschirm. Prüfen Sie, ob es leichter ist eine Brücke oder eine Kuppel zu bauen. Entdecken Sie, welcher ein besonderer Mensch Leonardo da Vinci war. Die Sonderausstellung ist ein guter Ausgangspunkt, um mit einer Schulklasse dem Genie Leonardo da Vinci auf die Spur zu kommen.

**Freitag, 21. Februar 2020, 19 Uhr:
Abend für Lehrerinnen und Lehrer**

Neben dem Kennenlernen neuer und bewährter Exponate und Besuchsformate in schöner Atmosphäre steht der Vortrag von Prof. Dr. Jürgen

Roth (Universität Landau) „Funktionales Denken fördern – mit Experimenten und Computereinsatz Grundvorstellungen entwickeln“ im Zentrum der Veranstaltung. Zum Abschluss des Abends erhält jede Lehrerin und jeder Lehrer eine aktuelle Informationsmappe und eine Teilnahmebescheinigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

**Mittwoch, 4. März 2020, 15 Uhr:
Pädagogischer Nachmittag
für Grundschullehrkräfte**

Unter dem Motto „Mathematik lernen mit interaktiven Experimenten“ stellen die Lehrkräfte zunächst mit einfachsten Materialien mathematische Experimente her. Dabei ergeben sich fast automatisch die mathematischen Hintergründe und die didaktischen Anwendungsmöglichkeiten im Grundschulunterricht. Im Anschluss daran ist Zeit, die Ausstellung des Mathematikums zu erkunden und herauszufinden, welches didaktische und pädagogische Konzept hinter den Exponaten steckt.

Ihre Fortbildung im Mathematikum

Interessierte Lehrerkollegien haben die Möglichkeit, eine Fortbildung zum Thema „Mathematik zum Anfassen“ zu buchen. Es werden spannende Experimente und deren Einsatz im Schulunterricht ausprobiert und diskutiert. Natürlich kann auch der Besuch der Ausstellung in die Fortbildung integriert werden.

**Schuljahr 2019/2020:
Besuche für Oberstufengruppen**

Nach einer ausführlichen Einführung in die Ausstellung haben die Schüler die Gelegenheit, die Exponate kennenzulernen und eigenständig zu erkunden. Danach beschäftigen sie sich in Kleingruppen mit einzelnen Exponaten. Anschließend werden die Exponate, die einen Querschnitt durch die Mathematik abbilden, von den Schülerinnen und Schülern während eines Rundgangs präsentiert. Der Besuch dauert 3,5 Stunden und kostet 2 € pro Person zzgl. Eintritt.

Weitere Informationen finden Sie unter
www.mathematikum.de.

Veranstaltungen im Mathematik-Zentrum Wetzlar e.V.



Der Verein Mathematik-Zentrum Wetzlar e.V. organisiert und betreut in Mittelhessen Veranstaltungen für mathematisch begabte und interessierte Schülerinnen und Schüler (Junior MatheClub + MatheClub).

Daneben ist der Verein Mitorganisator vom Tag der Mathematik Wetzlar und dem Festival der Naturwissenschaften und Technik. Außerdem gibt es in unregelmäßiger Folge öffentliche Vorträge zu mathematischen und anderen MIINT-Themen.

Weitere Informationen zu Terminen und Anmeldeöglichkeiten gibt es auf der Webseite: www.m-z-w.de



Vorträge:

Donnerstag, 23. April 2020, 19.00 Uhr
Norbert Tausch, Stuttgart

Winnetous Ritt auf der Hypotenuse Mathematik als erzähltechnisches Motiv in den Werken Karl Mays

Von Karl May kennt man Episoden, in denen schleicht sich einer an. Es wird belauscht, gefangengenommen und befreit. Nicht so bekannt dürfte sein, dass es in seinen Werken aber auch viele Episoden gibt, in denen die Mathematik durchaus eine eigene Rolle spielt. Wussten Sie, dass Winnetou zu einem Wiedersehen mit Old Shatterhand schon mal auf der Hypotenuse geritten ist? Hier werden diese und viele weitere Episoden einmal aus dem Blickwinkel der Mathematik betrachtet. Norbert Tausch arbeitet als Mathematiker bei einem Versicherungsunternehmen in Stuttgart.



Dienstag, 9. Juni 2020, 19.00 Uhr
Dr. Reiner Euler, Gießen

Sonnenuhren und die Mathematik, die man dazu braucht

Eine Sonnenuhr aufzustellen ist doch denkbar einfach: Man befestigt einen Stab an einer Wand, malt ein Zifferblatt drumherum und schon ist sie fertig. In dem Vortrag wird eingehend erläutert, dass der Bau einer Sonnenuhr so einfach nicht funktioniert. Der Besucher erfährt, welche mathematischen und astronomischen Kenntnisse man tatsächlich dafür benötigt. Hierbei wird nicht nur die Theorie traditioneller Sonnenuhren, die einen schräg stehenden Schattenstab haben, besprochen, auch die Funktionsweise außergewöhnlicher Uhren wird erklärt, insbesondere welches mathematische Prinzip dahintersteckt. Auf eine sehr spezielle Sonnenuhr, die seit 2018 vor dem Gießener Mathematikum steht, geht der Vortragende detailliert ein.

Dr. Reiner Euler ist Mathematiker und arbeitet als Lehrbeauftragter an der THM.

Sonderveranstaltung für das Studienseminar Wetzlar



Globus SB-Warenhaus GmbH & Co. KG, Dutenhofen

10. März 2020

Als Sonderveranstaltung für das Studienseminar Wetzlar bieten wir auch dieses Jahr wieder für die Lehrer/innen im Vorbereitungsdienst des Fachs Arbeitslehre eine Betriebsbesichtigung bei Globus in Dutenhofen an.

Globus entwickelte sich über viele Jahre zu einem der führenden Handelsunternehmen in Deutschland. Dabei sind sie eines der wenigen großen konzernunabhängigen Familienunternehmen des deutschen Einzelhandels. Neben insgesamt 46 SB-Warenhäusern, 91 Baumärkten, ein fridel markt & restaurant und sechs Elektrofachmärkten in Deutschland zählen auch 27 Vollsortimenter in Tschechien und Russland sowie zwei Baumärkte in Luxemburg zur Globus Gruppe.

Das ist das Ziel des Studienseminars

Der pädagogische Vorbereitungsdienst als zweite Phase der Lehrerausbildung findet in Hessen an Studienseminaren, begleitet durch den Unterrichtseinsatz der Lehrkräfte in Vorbereitung an Schulen, statt. Ziel der hessischen Studienseminaren für die Lehrämter ist, die Lehrkräfte in Vorbereitung (LiV) zu befähigen, den Bildungs- und Erziehungsauftrag der Schule und die besonderen Aufgaben der Bildungsgänge, Schulformen und Schulstufen zu erfüllen.

Das Fach Arbeitslehre ist das zentrale Ankerfach für Fragen der beruflichen Orientierung und Berufswegeplanung. Die Lehrkräfte im Vorbereitungsdienst werden in diesem Fach in den fachdidaktischen und methodischen Kompetenzen und Standards in unterschiedlichen Inhaltsfeldern wie z.B. der Organisation von Arbeit, Technischen Systemen und Prozessen, Berufswegeplanung, Zukunft der Arbeit für ihr berufliches Handeln in Schule und Unterricht ausgebildet.

Qualifizierungswerkstatt Metall in Weilburg

Die Qualifizierungswerkstatt Metall bietet schon seit 20 Jahren Qualifizierungs- und Umschulungsmaßnahmen im Metallbereich an.

Das Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e.V. führt hier die technisch-gewerblichen Qualifizierungen im Auftrag der Agentur für Arbeit und dem JobCenter durch. Ebenfalls werden individuelle Qualifizierungen für Metallberufe in der Zerspanung angeboten.

Um Ihnen als Lehrkraft einen Einblick in die Qualifizierungswerkstatt in Weilburg zu geben, können wir Ihnen verschiedene Veranstaltungen anbieten:

Infoveranstaltung am Nachmittag

Informationen rund um die Themen Metallbearbeitung, CAD/CAM, CNC

3-tägige Schulungsveranstaltung

Schulung zu verschiedenen Tätigkeiten wie Allgemeine Maschinenfertigung.
Kosten ca. 400 € mit Teilnehmerzertifikat

Die Veranstaltungen finden auf Anfrage bei genügend Anmeldungen statt.

Sonderveranstaltung - Besichtigung Deutsche Flugsicherung, Langen am 4. März 2020



Auftrag Sicherheit - Ausbildungsmöglichkeiten bei der Deutschen Flugsicherung mit Schwerpunkt: Ausbildung Fluglotse/in

Den deutschen Luftraum überwacht die DFS von vier Kontrollzentralen aus. Diese befinden sich in Langen, Bremen, München und Karlsruhe. Zudem ist die DFS zuständig für die Platz- und Flugverkehrskontrolle an 16 internationalen Verkehrsflughäfen in Deutschland sowie über die Tochterfirma DFS Aviation Services an neun deutschen Regionalflughäfen. Gegründet wurde die DFS Deutsche Flugsicherung GmbH 1992. 1993 trat sie die Nachfolge der Bundesanstalt für Flugsicherung an. Geschaffen wurde nicht

einzig ein gemeinsamer Luftraum für West und Ost.

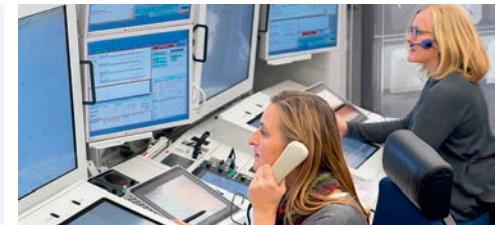
Luftfahrt und die Gewährleistung der Sicherheit über den Wolken basiert auf vielschichtigem Wissen. Profitieren Sie vom Know-how der Deutschen Flugsicherung. DFS Schule bricht Themen aus der spannenden Welt des Flugverkehrs methodisch-didaktisch herunter auf Lehrpläne und Interessen von jungen Menschen. Kernzielgruppe sind die Klassenstufen 9-13. Anreise erfolgt auf eigene Kosten.

Leitung:

Sebastian Höhn und Yesim Toy,
SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen



DFS Deutsche Flugsicherung



Sonderveranstaltung - Bombardier Transportation GmbH, Kassel am 27. April 2020



Bombardier Transportation GmbH wird uns am 27. April 2020 die Tore öffnen und uns einen Blick auf die Schienenfahrzeugfertigung werfen lassen! Welche Ausbildungsmöglichkeiten bietet die Bombardier Transportation GmbH und was sind die Voraussetzungen/Qualifikationen, die man als Azubi mitbringen sollte? Zu all diese Fragen werden Sie die Ausbilder vor Ort gerne beraten.

Der Schienenfahrzeughersteller ist seit 1974 mit Hauptsitz in Berlin und gehört zum kanadischen Bombardier-Konzern. In Kassel befindet sich das älteste deutsche Bombardier-Werk, das bereits 1810 gegründet wurde. Hier werden Elektro-, Diesel- und Zweikraftlokomotiven für den Einsatz im Güter- und Personenverkehr weltweit endmontiert.

Die Bombardier Transportation GmbH bietet eine weite Produktpalette und umfasst die Produktion von Lokomotiven, Triebwagen für Eisenbahnen, Straßenbahnfahrzeugen, S-Bahn-Fahrzeuge bis hin zu Reisezugwagen wie Doppelstockwagen.

Gerne informieren wir uns über die Einzelheiten vor Ort und freuen uns über Ihre Teilnahme und auf unseren Ausflug nach Kassel!

Ein kurzer Einblick zum Ablauf der Tagesfahrt 2020:

Abfahrt mit Reisebus um

- 7:30 Uhr am

Treffpunkt BAB-Herborn- West

Zustieg

- 8:00 Uhr am Treffpunkt „An der Hessenhalle“

Giessen

Beginn der Besichtigung

- 10:30 Uhr

Mittagessen im Bergpark Wilhelmshöhe

- ca. 13:00 Uhr (auf eigene Kosten)

Rückfahrt

- ca. 15:30 Uhr

Alle weiteren Details erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung per E-Mail.

Leitung:

Sebastian Höhn und Yesim Toy,
SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen



**Sonderveranstaltung „1 + 2“ bietet die Zusammenarbeit im Team:
1 Lehrer/in und 2 Schüler/innen**

Biedenkopf

Angesichts der Tatsache, dass die Berufs- und Studienorientierung von Jugendlichen inzwischen gewaltig an Bedeutung gewonnen hat, organisieren wir regelmäßig Veranstaltungen unter dem Titel „1 + 2“.

Ziel dieses Formats ist es, dass Schüler und Lehrer gemeinsam einen Einblick in Ausbildungsberufe und Duale Studienangebote in heimischen Betrieben erhalten, um die Jugendlichen auf diese Weise bei ihrer Suche nach der richtigen beruflichen Zukunft aktiv zu unterstützen.



Unsere diesjährige 1 + 2 Veranstaltung bei der Bäckerei Biedenkopf, Wetzlar am 26. Mai 2020



Lassen Sie uns gemeinsam in der Backstube der Bäckerei und Konditorei Biedenkopf in Wetzlar ans Handwerk gehen!

Ob Brötchen, Stückchen, Torten oder Pralinen...

Wir sind Bäcker und Konditoren aus Leidenschaft. Unsere Passion ist es, unseren Kunden stets beste Brot-, Backwaren und Torten anzubieten. Unverfälschte, reine Zutaten (wenn möglich aus der Region) sind für uns selbstverständlich, ebenso wie unsere traditionelle Handwerkskunst, die seit Generationen weitergeführt wird, kombinieren wir mit modernen Techniken und neu kreierten Rezepten. Dadurch erreichen wir höchste Qualität, die man schmecken kann. Überzeugen Sie sich selbst von unserer täglichen Frische, Vielfalt und Qualität.

Leitung:

Sebastian Höhn und Yesim Toy,
von SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen

Blick auf das Highlight 2019 - Unser Jahresgespräch „Sucht- und Gewaltprävention an Schulen“

Das Highlight im vergangenen Jahr war das Jahresgespräch von SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen. Es ging um das Thema Drogensucht und die damit verbundene Präventionsarbeit an Schulen. Rund 70 Teilnehmer aus Schulen und Betrieben waren der Einladung zu der Veranstaltung unter der Überschrift „Gibt es weiche Drogen? Gibt es ein Leben nach den Drogen?“ ins Bürgerhaus Kleinlinden gefolgt.

Claudia Berger, Begründerin des Projekts „Sheriff for Kids“, berichtete aus ihrem bewegten Leben. Sie schilderte eindrücklich, wie die Drogensucht 18 Jahre lang ihr Leben bestimmte. Die taaffe Mediatorin hat in ihrer Jugend gravierende Erfahrungen gemacht.

Mit ihrem Projekt klärt Berger die Heranwachsenden präventiv, authentisch und zeitgemäß auf. Die Südhessin unterstützt als Coach die Schülerinnen und Schüler bei der Bewältigung ihrer Probleme. Berger gab bei dem Jahresgespräch den Lehrkräften und Ausbildungsverantwortlichen wertvolle Tipps und Hinweise. „Wichtig ist, dass man mit den Jugendlichen auf Augenhöhe kommuniziert. Ohne Vertrauen sprechen sie nicht über die Wahrheit und bleiben verschlossen“, erklärte Berger. Respekt erarbeiteten sich Lehrkräfte und Eltern, indem sie auch eigene Fehler oder Jugendsünden vor den Heranwachsenden zugeben könnten. Damit würden sie zeigen, dass auch sie nicht perfekt seien.

Sascha Ruhweza, Sprecher von SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen, war begeistert von dem mitreißenden Vortrag. „Claudia Bergers berührende Lebensgeschichte zeigt, dass Suchtprobleme den Bildungserfolg, den Werdegang und das Leben junger Menschen stark gefährden können. Insofern ist es ein gemeinsames Interesse von Schule, Wirtschaft und Gesellschaft, die Heranwachsenden in dieser Hinsicht zu stärken und zu unterstützen. Wir müssen die Kinder und Jugendlichen für den verantwortungsbewussten Umgang mit den zahlreichen Konsumangeboten, denen sie alltäglich - auch auf dem Schulhof - begegnen, sensibilisieren“, meinte er.



Terminankündigungen/Veranstaltungshinweise

Girls' & Boys'Day am 26. März 2020



Rückblick auf den Girls' und Boys' Day im Frühjahr 2019

Es gibt sie noch immer: Berufe mit geringem Frauen- oder Männeranteil. Einen Impuls gegen den Einfluss von Geschlechterstereotypen auf die Berufs- und Studienwahl setzten in diesem Jahr wieder mehr als 130.000 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland. Sie konnten zwischen mehr als 17.500 Angeboten in Unternehmen und Institutionen wählen.

Die zum Aktionstag veröffentlichten Ergebnisse der jüngst veröffentlichten Studie „Girls'Day und Boys'Day – klischeefreie Berufsorientierung, die wirkt!“ belegt:

Mehr als jedes vierte Unternehmen bzw. jede vierte Institution mit Mehrfachbeteiligung am Girls'Day stellte später ehemalige Teilnehmerinnen als Praktikantinnen oder Auszubildende ein.

Bei den am Boys'Day aktiven Unternehmen und Institutionen lag der Anteil bei 17 Prozent.

www.girls-day.de

www.boys-day.de

Veranstaltungen der Landesarbeitsgemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

1. Jahrestagung der Landesarbeits- gemeinschaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

Am 9. und 10. September 2020 findet die dies-jährige Jahrestagung der Landesarbeitsgemein-schaft SCHULEWIRTSCHAFT Hessen statt. Die Veranstaltung findet im Bildungshaus Bad Nau-heim, Parkstraße 17, von 9.30 Uhr bis 14.00 Uhr statt. Sie sind herzlich eingeladen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.schule-wirtschaft-hessen.de

2. Die 17. MINT-Messe hessischer Schulen

findet am **26. November 2020** im **Hessischen Landtag in Wiesbaden** statt. MINT steht für **Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik**.

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr der amtierende Landtagspräsident, Herr Boris Rhein, die Schirmherrschaft übernimmt. Einzelheiten zum Programm entnehmen Sie bitte dem Einladungsflyer.

Mit der 17. MINT-Messe möchten die Vereini-gung der Hessischen Unternehmerverbände (VhU), die Landesarbeitsgemeinschaft SCHU-LEWIRTSCHAFT Hessen und ihre Partner

- Ihnen die Möglichkeit geben, ein **MINT-Projekt Ihrer Schule** der allgemeinen Öffent-lichkeit zu präsentieren und
- den **Dialog und Ideenaustausch** zwischen Ihren Lehrkräften und Ihren Schülerinnen und Schülern mit denen anderer Schulen fördern.

Anlässlich der **MINT-Messe 2020** wird zum 15. Mal der **P&G-MINT-Award von Procter & Gamble** verliehen. Mit der **Anmeldung zur MINT-Messe** nehmen Sie **automatisch am P&G-MINT-Award** teil, wenn Sie ein Projekt präsentieren möchten.

Den Flyer und das Bewerbungsformular zum Award können Sie im neuen Schuljahr im In-ternet downloaden (unter: www.schule-wirt-schaft-hessen.de)

3. Ferienakademie für Pädagogen

Die Ferienakademie für Pädagogen findet je-weils in den Oster- und in den Herbstferien statt.

Bei Interesse bitten wir Sie um schriftliche An-gabe Ihrer Schul- und Ihrer Privatadresse inkl. den entsprechenden Telefonnummern und Mailadressen. Wir nehmen Sie dann in unseren Verteiler für die Ferienakademieprogramme auf. Das Programm bekommen Sie dann jeweils ca. 6 Wochen vor Beginn der Ferienakademie per Mail zugeschickt.

Parallel wird das Programm ins Internet unter www.schule-wirtschaft-hessen.de unter Aktuel-les / Fortbildungen eingestellt. Hier können Sie sich auch direkt anmelden.

Landesarbeitsgemeinschaft
SCHULEWIRTSCHAFT Hessen
Emil-von-Behring-Straße 4
60439 Frankfurt am Main
Telefon 069 95808-253, Fax 069 95808-155
(Doris Rheinbay)
E-Mail: schule-wirtschaft@bwhw.de

Schriftliche Materialien der LAG SCHULEWIRTSCHAFT Hessen

Flyer: Großes, multinationales und globales Unternehmen „**DAS LEBEN**“ sucht ständig und zum nächstmöglichen Termin **DICH!**

So lautet der Titel des Flyers der Landesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** und der Vereinigung hessischer Unternehmerverbände (VhU). Er wendet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen acht bis zehn aller Schularten. Im Unterschied zu den bislang erhältlichen Informationen für Schülerinnen und Schüler zur Ausbildungsreife fokussiert der Flyer nicht nur auf die in der Wirtschaft geforderten Grundkompetenzen, sondern auch auf den untrennbaren Zusammenhang von Leben und Beruf. Der Flyer möchte dazu beitragen, dass die Jugendlichen neugierig werden auf sich selbst, ihr Leben und ihre berufliche Zukunft. Seine Botschaft lautet: Wer für das Leben fit ist, ist auch fit für den Beruf. Der Flyer soll auch Lehrerinnen und Lehrern konkrete Ansatzpunkte liefern um die Themen „Leben und Beruf“ im Unterricht zu behandeln; mit konkreten Beispielen aus dem Lebens- und Berufsalltag

Checklisten Schülerbetriebspraktikum -
Von der Praxis – für die Praxis
Hrsg.: **SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland

**Checklisten für ein erfolgreiches
Schülerbetriebspraktikum**
Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und **SCHULE-
WIRTSCHAFT** Deutschland

**Studien- und Berufsorientierung an
Gymnasien – Warum eigentlich?**

Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und
SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland

**Gelungene Berufsorientierung an Schulen
der Sekundarstufe I**

Checkliste der Bundesagentur für Arbeit und
SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland

**Gelungene Berufsorientierung an Schulen
der Sekundarstufe II**

Checkliste der Bundesagentur für Arbeit und
SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland

Berufsorientierung mal anders

Hrsg.: **SCHULEWIRTSCHAFT** Deutschland
Berufs- und Studienorientierung inklusiv
gestalten

Leitfaden HANDICAP ... na und?

Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und
SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland

**Bildung inklusiv – Potenziale entfalten durch
Inklusion**

Hrsg.: Bundesvereinigung der Deutschen
Arbeitgeberverbände

Leitfaden Elternarbeit

Eltern erwünscht!?

Wie Zusammenarbeit in der Berufs- und
Studienorientierung gelingen kann
Hrsg.: Bundesagentur für Arbeit und
SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland



Diese Materialien können kostenlos angefordert werden bei der Landesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT** Hessen, Emil-von-Behring-Str. 4, 60439 Frankfurt am Main, Tel.: 069 95 808-253 - zwischen 11.00 Uhr und 16.00 Uhr -, Fax -155, E-Mail: schule-wirtschaft@bwhw.de, Doris Rheinbay

**Sprecher des Arbeitskreises
SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen**



Sascha Ruhweza
IGS Busecker Tal
Grüner Weg 3
35418 Buseck
E-Mail:
s.ruhweza@igs-buseck.de
Amt: Koordinator
Fächer: Englisch,
Arbeitslehre
Sprecher seit: 2011

**Sprecherinnen des Arbeitskreises
SCHULEWIRTSCHAFT Biedenkopf**



Petra Caspers-Naujoks
Mittelpunktschule
Hartenrod
Am Loh 12
35080 Bad Endbach
Tel.: 02776 204
E-Mail:
pcn@mps-hartenrod.de
Amt: Schulleiterin
Sprecherin seit: 2006



Sabine Stoll
Mittelpunktschule
Hartenrod
Am Loh 12
35080 Bad Endbach
Tel.: 02776 204
E-Mail: sk_stoll@web.de
Fächer: Ev. Religion,
Mathematik, Deutsch,
Arbeitslehre
Sprecherin seit: 2015

**Sprecher des Arbeitskreises
SCHULEWIRTSCHAFT Dillkreis**



Steffen Kraft
Comenius Schule
Willy-Brandt-Straße 40
35745 Herborn
Tel.: 02772 4737-27
E-Mail:
steffen.kraft@csh-ldk.de
Fächer: Gesellschaftsleh-
re, Naturwissenschaften
Sprecher seit: 2014



Nicolai Bieber
Comenius Schule
Willy-Brandt-Straße 40
35745 Herborn
Tel.: 02772 4737-27
E-Mail:
nicolai.bieber@csh-ldk.de
Fächer: Englisch, Sport
Sprecher seit: 2014

**Sprecher/in des Arbeitskreises
SCHULEWIRTSCHAFT Gießen**



Katharina Düring
Friedrich-Ebert-Schule
Am Eichelbaum 67
35396 Gießen-Wieseck
Tel.: 0641 306-2552
E-Mail:
kathaduering@web.de
Fächer: Mathematik, Sport
Sprecherin seit: 2013



Sebastian Faupel
Helmut-von-Bracken-
Schule
Grünberger Str. 186
35394 Gießen
Tel.: 0641 3063043
E-Mail: Faupel@
bracken-schule-giessen.de
Fächer: Biologie, Chemie
Sprecher seit: 2019

**Sprecher des Arbeitskreises
SCHULEWIRTSCHAFT Vogelsberg**



Oliver Stoy
Alexander-von-
Humboldt-Schule
Bahnhofstr. 44 - 48
36341 Lauterbach
Tel.: 06641 644731-0
E-Mail: o.stoy@
avh-lauterbach.de
Fächer: Politik, Sport,
Wirtschaft
Sprecher seit: 2017

**Sprecher/in des Arbeitskreises
SCHULEWIRTSCHAFT Wetterau**



Hendrik Arndt
Solgrabenschule
Am Solgraben 6
61231 Bad Nauheim
Tel.: 06032 92520-0
E-Mail: hendrik.arndt@
sgbn.wtkedu.de
Fächer: Englisch, Politik
und Wirtschaft
Sprecher seit: 2012



Tamara Zingel
Karl-Weigand-Schule
Kirchgasse 22
61197 Florstadt
Tel.: 06035 5307
E-Mail: tamara.zingel@
gmx.de
Fächer: Deutsch,
Ev. Religion
Sprecherin seit: 2014

Sprecher der Arbeitskreise SCHULEWIRTSCHAFT Wetzlar/Limburg-Weilburg



Frank Schleiter
Goetheschule
Frankfurter Str. 72
35578 Wetzlar
Tel.: 06441 9782-0
E-Mail: esgf67@gmx.de
Fächer: Sport, Wirtschaftswissenschaften,
Politik und Wirtschaft
Sprecher seit: 2014



Hendrik Partscht
Alexander-von-
Humboldt-Schule
Schulstraße
35614 Aßlar
Tel.: 06441 98510
E-Mail: hendrik@
partscht.de
Fächer: Sport, Politik und
Wirtschaft
Sprecher seit: 2015



Kai Röder
Lahntalschule
Sudetenstraße 9
35633 Lahнау-Atzbach
Tel.: 06441 65007-0
E-Mail:
kairoeder76@gmail.com
Fächer: Physik,
Arbeitslehre
Sprecher seit: 2008

Dankeswort für das gemeinsame SCHULEWIRTSCHAFT-Programmheft

Danke. Danke. Danke.

In Zeiten knapper werdender Mittel, einer sich stetig verdichtenden Arbeit und steigenden Anforderungen ist Engagement, gleich welcher Art, ein besonderes Zeichen von gesellschaftspolitisch gelebter Verantwortung. Ohne dieses seit vielen Jahrzehnten praktizierte Engagement wäre unsere Arbeit nicht möglich. Deshalb möchten wir an dieser Stelle all jenen einmal DANKE sagen, die uns unterstützen und damit die Idee einer Brücke zwischen Schule und Wirtschaft am Leben halten.

Wir danken unseren Sprechern/Sprecherinnen und Vorsitzenden **SCHULEWIRTSCHAFT**, die die Idee seit über 50 Jahren mittragen, sich ehrenamtlich einsetzen und ihre freie Zeit für die Sache opfern. Wir danken den Schulleitern und Vorgesetzten, die den Arbeitskreissprechern ihr Engagement durch Freistellungen vom Unterricht und eine großartige ideelle Unterstützung ermöglichen.

Wir danken den Unternehmen, Geschäftsführern, Personalleitern und Ausbildungsleitern, die ihre Türen für interessierte Lehrkräfte öffnen und sich viel Zeit für den Dialog nehmen.

Wir danken allen Partnern aus Politik, Verwaltung und den Behörden für die gute partnerschaftliche und interdisziplinäre Zusammenarbeit auf allen Ebenen.

Wir danken der Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaft **SCHULEWIRTSCHAFT**, die die Fäden zusammenhalten und bei denen wir auf Landes- und Bundesebene Unterstützung erfahren.

Wir danken den Medien, die regelmäßig über unsere **SCHULEWIRTSCHAFT**-Arbeit berichten und damit dazu beitragen, dass unsere Aktivitäten in der Öffentlichkeit wahrgenommen werden und neue Mitstreiter motivieren.

Schließlich danken wir dem Verband der Metall- und Elektro-Industrie Hessen e. V. (HESSEN-METALL), der Vereinigung der hessischen Unternehmerverbände e. V. (VhU) und den hessischen und nordhessischen Bildungswerken, die unsere Arbeit finanzieren und bei denen wir immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen finden.

Danke. Danke. Danke.

Die Geschäftsführerinnen und Geschäftsführer der Arbeitsgemeinschaften und -kreise aus Nordhessen, Mittelhessen, Osthessen und Rhein-Main-Taunus

Kooperationspartner 2019/2020 - 2. Schulhalbjahr

Wir danken den beteiligten Unternehmen und Institutionen sowie ihren Mitarbeitern für ihre Unterstützung. Ohne dieses gesellschaftspolitische Engagement wäre SCHULEWIRTSCHAFT in der Region Mittelhessen nicht möglich:



Bäckerei & Konditorei Volkmann, Heuchelheim



Bäckerei und Konditorei Biedenkopf, Wetzlar



Deutsche Flugsicherung, Langen



Globus SB-Warenhaus GmbH & Co. KG, Dutenhofen



OVAG Energie AG, Friedberg



Radio/Tele FFH GmbH & Co. Betriebs-KG, Bad Vilbel



Roth Werke GmbH, Marburg



Safran Cabin Germany GmbH, Herborn



S&S Werkzeugbau GmbH, Schlitz



Stadtwerke Gießen



Therapiezentrum Reha Fit, Marburg



Windhof, Laufdorf

Mittelhessen
HESSENMETALL



VEREINIGUNG DER HESSISCHEN
UNTERNEHMERVERBÄNDE

GESCHÄFTSTELLE MITTELHESSEN



www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de

 **SCHULEWIRTSCHAFT**
Mittelhessen

SCHULEWIRTSCHAFT Mittelhessen
Elsa-Brandström-Straße 5 · 35578 Wetzlar
Tel.: 06441 7008-25 · Fax: 06441 7008-30
shoehn@vhu.de · www.schule-wirtschaft-mittelhessen.de